

Bericht unserer E-Junioren, verfasst vom Trainer Martin Aust

Unser "verrückter" Trainer hatte Turniere außerhalb unseres Kreises abgemacht.

Beim ersten Turnier fuhren wir nach **Gundheim**, das liegt in der Nähe von Alzey. Ein Traum von Rasenplatz entschädigte uns für eine grauenhafte Parkplatzsituation. Ist schon interessant, wenn man fast 200 Kinder (E+F Jgd.) einlädt, aber nur Parkplätze für 50 Autos hat. Das Turnier war gut, wir zogen in die Endrunde der besten 4 Teams von 16 ein. Dort verkauften wir uns auch gut, einzig gegen Südwest Ludwigshafen hatten wir nichts zu bestellen. Aber gegen den Turniersieger nur 3:0 zu verlieren ist auch absolut in Ordnung. Es war eine sehr schöne Abwechslung mal gegen andere Teams zu spielen.

Beim zweiten Turnier hatten wir eine Einladung des **SC Bad Sobernheim (Nahe)** angenommen. Auch dieses Turnier war mit vielen auswärtigen Mannschaften bestellt. Aus Kriftel, Mainz, der JFV Rhein-Hunsrück und andere tummelten sich auf 3 Plätzen. Dadurch, daß 3 Spielfelder angelegt waren, war der Platz etwas kleiner als wir ihn gewohnt waren und damit kamen wir nicht zurecht. So sind wir in der Vorrunde ausgeschieden.

Beim dritten Turnier ging es nach **Königsstädten**, das ist ein Stadtteil von Rüsselsheim in Hessen. Wir fuhren mit dem Bus. Die Oma und der Opa von unserem Spieler Leon sind Busfahrer und so konnten wir für kleines Geld mit einem großen Auto fahren. Zuerst standen wir am verkehrten Sportplatz, denn eine Stadt mit 20.000 Einwohnern hat halt mehrere Vereine. Kurz darauf sind wir aber richtig gelandet. Ein sehr schöner Rasenplatz mit einem daneben liegenden Kunstrasenplatz empfing uns. Das Turnier war besetzt mit tollen Vereinen: unter anderem waren Vereine wie Bad Homburg, Hassia Bingen und Wormatia Worms da. Im ersten Spiel unterlagen wir dem späteren Finalisten Hassia Bingen mit 2:0. Im zweiten Spiel holten wir ein 0:0 gegen Bad Homburg, hier muss unser Tormann Lukas Fischer (LuFi) erwähnt werden. Trotz eingehender Untersuchungen konnte ich nur 2 Hände finden. Er hat gehalten als hätte er 8 Hände. Im dritten Spiel unterlagen wir dem Gastgeber mit 0:1, was nicht hätte sein müssen. Das letzte Gruppenspiel hatten wir dann 2:0 gewonnen, was uns den 4. Gruppenplatz einbrachte. Hier muss ich mal erwähnen, daß es nicht einen einzigen Kantersieg gab, was auf einem ausgeglichenes Niveau im ganzen Turnier schließen lässt. Wir kamen ins Spiel um Platz 8 und 9 gegen JSG Pflingstwiese (Stadtteil von Ludwigshafen), was wir mit 3:1 verloren. Aufgrund des heißen Wetters und mit nur einem Auswechselspieler war nicht mehr drin. Nach der Siegerehrung ging es dann wieder auf den Heimweg.

Warum die Teilnahme an Turniere, die so weit weg sind?

Um mal zu sehen, auf welchem Entwicklungsstand andere Vereine, Mannschaften, Kinder und wir selber sind. Sich mal mit anderen Vereinen zu messen und nicht immer nur die Hiesigen. Es ist klar, daß wir nicht mit Leistungszentren oder guten JFV (Jugend-Fördervereinen) mithalten können, aber zu sehen, was die Anderen besser (bzw. anders) machen, das ist schon interessant. Wir haben uns gut bis sehr gut verkauft und überall Lob und Anerkennung bekommen. An dieser Stelle ein herzliches „Danke-schön“ an die Eltern, die das alles mit tragen.

Und hier noch mal angemerkt:

Die SG Niederwörresbach/Breitenthal bildet in der Breite aus, nicht in die Spitze. **Bei uns wird kein Kind aussortiert oder weggeschickt, alle kriegen die gleiche Spielanteile und werden gemischt eingesetzt.**

Ab der D-Jugend wird sich einiges ändern, ab dann werden die Ligen aufgeteilt. Dann gibt es eine Landesliga (zusammen mit dem Kreis KH) und eine Kreisliga, die allein aus hiesigen (BIR) Vereinen besteht. Das wird dann aber mit den Eltern abgesprochen, welches Kind in welcher Mannschaft spielt.

Jetzt genießen wir erst mal diese Saison und freuen uns auf viele interessante Spiele und Turniere